



Zur Hl. Dreifaltigkeit



St. Maria

Kath. Kirchliche Mitteilungen Sindelfingen vom 01.02.2026 bis 28.02.2026



Quelle: www.pfarrbrief.de

Sonntag, 01.02.2026

Kollekte: Für die Gemeinde

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Erteilung des
Blasiussegens/**Dreifaltigkeit** (Pfr. Grace)

11.00 Uhr Italienischer Gottesdienst/**St. Maria**

13.15 Uhr Kroatischer Gottesdienst/**Dreifaltigkeit**

„Freund, so du etwas bist, so bleib
doch ja nicht stehn: Du musst aus
einem Licht fort in das andre gehn.“
So beschreibt der Dichter Angelus
Silesius (1624–1677) den Lebens-
weg eines Menschen. Ja, wir müssen
immer wieder auch ins Dunkle hinein-
gehen, auch wenn wir uns sträuben
und uns das überhaupt nicht behagt.
Damit wir es wagen und nicht verza-
gen, dazu dienen die Kerzen, die an
Lichtmess gesegnet werden und das
Licht in die Häuser bringen.

Anja Bunkus

Quelle: www.pfarrbrief.de

Vor dem Gottesdienst in Dreifaltigkeit am Sonntag, 01.02.2026, zum Fest Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess) halten wir für Sie Kerzen mit Tropenschutz bereit. Diese können für € 1,50-- käuflich erworben werden.

Dienstag, 03.02.2026

17.30 Uhr Rosenkranzandacht

18.00 Uhr Eucharistiefeier /**Dreifaltigkeit**

Donnerstag, 05.02.2026

09.00 Uhr Eucharistiefeier /**St. Maria**

Freitag, 06.02.2026

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Anbetung/**Dreifaltigkeit**

Samstag, 07.02.2026

17.30 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken und mit musikalischer Begleitung des Bruckner-Chores unter der Leitung von Jan Homolka/**St. Maria** (Pfr. Grace)

Sonntag, 08.02.2026

Kollekte: Für die Gemeinde

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Familiengottesdienst
/**Dreifaltigkeit** (Pfr. Grace-Fr. Radi)

11.00 Uhr Italienischer Gottesdienst/**St. Maria**

13.15 Uhr Kroatischer Gottesdienst/**Dreifaltigkeit**

Dienstag, 10.02.2026

17.30 Uhr Rosenkranzandacht

18.00 Uhr Eucharistiefeier/**Dreifaltigkeit**

Donnerstag, 12.02.2026

09.00 Uhr Eucharistiefeier/**St. Maria**

Freitag, 13.02.2026

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Anbetung/**Dreifaltigkeit**

Samstag, 14.02.2026

Kein Gottesdienst/**St. Maria**

Sonntag, 15.02.2026

Kollekte: Für die Gemeinde

09.30 Uhr Eucharistiefeier/**St. Maria** (Pfr. Grace)

11.00 Uhr Eucharistiefeier/**Dreifaltigkeit** (Pfr. Grace)

11.00 Uhr Italienischer Gottesdienst/**St. Maria**

13.15 Uhr Kroatischer Gottesdienst/**Dreifaltigkeit**

Dienstag, 17.02.2026

17.30 Uhr Rosenkranzandacht

18.00 Uhr Eucharistiefeier/**Dreifaltigkeit**

Mittwoch, 18.02.2026

17.00 Uhr Eucharistiefeier mit Austeilung des
Aschekreuzes /**Dreifaltigkeit**

18.00 Uhr Eucharistiefeier Italienische Gemeinde/**St. Maria**



Wir feiern Aschermittwoch. Wir bekennen unsere Grenzen, unser Versagen und den Mangel an Liebe. Wir bekennen, dass wir nicht

immer dem Kreuz Jesu, das wir seit der Taufe tragen, gerecht werden, dass wir manchmal eher anderen ein Kreuz aufladen, als dass wir tragen und teilen helfen. Die Asche, die uns auf die Stirn gezeichnet wird, erinnert daran: Ja, wir leben nicht immer erlöst, nicht immer österlich. Asche ist ein Zeichen des Eingeständnisses unserer Beschränktheit. Am Aschermittwoch erneuern wir bewusst das Kreuz auf unserer Stirn und bekennen: Wir machen uns neu auf den Weg, unsere Würde als Getaufte zu finden.

Quelle: www.pfarrbrief.de

Donnerstag, 19.02.2026

09.00 Uhr Eucharistiefeier/**St. Maria**

Freitag, 20.02.2026

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Anbetung/**Dreifaltigkeit**

18.00 Uhr Kreuzwegandacht Italienische Gemeinde/**St. Maria**

Samstag, 21.02.2026

17.30 Uhr Eucharistiefeier/**St. Maria** (Pfr. Grace)

Sonntag, 22.02.2026

Kollekte: Für die Gemeinde

11.00 Uhr Eucharistiefeier/**Dreifaltigkeit** (Pfr. Grace)

11.00 Uhr Italienischer Gottesdienst/**St. Maria**

13.15 Uhr Kroatischer Gottesdienst/**Dreifaltigkeit**

Dienstag, 24.02.2026

17.30 Uhr Rosenkranzandacht

18.00 Uhr Eucharistiefeier/**Dreifaltigkeit**

18.00 Uhr Fastenimpuls „Hier fängt Zukunft an“/**St. Maria**
(Veronika Bald)

Donnerstag, 26.02.2026

09.00 Uhr Eucharistiefeier/**St. Maria**

Freitag, 27.02.2026

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Anbetung/**Dreifaltigkeit**

17.00 Uhr Kreuzwegandacht/**Dreifaltigkeit**

18.00 Uhr Kreuzwegandacht Italienische Gemeinde/**St. Maria**

Samstag, 28.02.2026

17.30 Uhr Buß-und Versöhnungsgottesdienst/**St. Maria**
(Pfr. Grace)

T E R M I N E

Jeweils mittwochs

18.00 Uhr Probe Jugendchor/**Dreifaltigkeit**

19.30 Uhr Probe Bruckner-Chor/**Dreifaltigkeit**.

06.02.2026 bis 08.02.2026

Klausur Kirchengemeinderat St. Maria in Rot an der Rot

Dienstag, 10.02.2026

19.30 Uhr Sitzung Kirchengemeinderat Dreifaltigkeit/**Dreifaltigkeit**

Einfach anders

Gottesdienst am Faschingssonntag mit den Firmbewerbenden am 15.2.26 um 10.30 Uhr in St. Stephanus, Darmsheim. Im Anschluss besteht noch die Möglichkeit zur Segnung von Menschen, die sich mögen.

**Jesus Christus ist derselbe gestern,
heute und in
Ewigkeit.**

Hebräer 13,8

INFORMATIONEN

„Vertraut den neuen Wegen“ Verabschiedungs-Gottesdienst von Vakanzbegleiter Gerhard Rauscher



Mit einem feierlichen Gottesdienst in Dreifaltigkeit verabschiedete am 04. Januar die Kirchengemeinde Gerhard Rauscher, den Vakanzbegleiter unserer Seelsorgeeinheit. Die liturgische Feier, die vom Administrator Pfarrer Markus Ziegler geleitet wurde, wurde musikalisch festlich umrahmt. Steffen Dold bereicherte den Gottesdienst mit Klarinettenklängen in der Tradition der Klezmer-Musik, Markus Geiger übernahm die musikalische Gestaltung an der Orgel und Valentina Mestrovic verleiht dem Gottesdienst mit ihrem Gesang eine zusätzliche festliche Note. So wurde die Verabschiedung in einem Rahmen begangen, der den Dank und die Wertschätzung für Gerhard Rauscher spürbar zum Ausdruck brachte.

In seiner Predigt griff Gerhard Rauscher die Herausforderungen unserer Zeit auf. Gesellschaft und Kirche seien im Wandel betonte er und es

sei unabdingbar, neue Wege zu erproben, um die Menschen auch heute mit der Botschaft von der Barmherzigkeit Gottes zu erreichen. Zugleich machte er deutlich, dass wir diesen Weg nicht alleine gehen. Wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott uns dabei leitet. Passend dazu nahm Gerhard Rauscher Bezug auf die Zeilen des Liedes „Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist; weil Leben heißt: sich regen, weil Leben wandern heißt.“ Diese Worte standen und stehen sinnbildlich für seinen Dienst als Vakanzbegleiter und als Vorstand der Bischof-Moser-Stiftung.

Andrea Lipowsky-Müller dankte ihm im Namen des Gesamtkirchengermeinderates. Sie würdigte die wertvolle Arbeit von Gerhard Rauscher, der in einer herausfordernden Phase maßgeblich an der Zusammenführung der alten Seelsorgeeinheiten 9 und 10 beteiligt war. Als verlässliches Bindeglied zwischen Pastoralteam und Kirchengemeinderat habe er die Sindelfinger Gemeinden in ihrer Vakanz nicht alleine gelassen. Besonders hob Fr. Lipowsky-Müller hervor, wie Herr G. Rauscher mit seinem großen Engagement und seinem Humor das Gemeindeleben bereichert habe. Sei es bei Sitzungen, in Gottesdiensten und Veranstaltungen. Sie erinnerte auch an seine oft wiederholte Haltung, dass es nicht darum gehe zu missionieren, sondern Orte der Begegnung zu schaffen.

Auch Frau Christiane Breuer als Vertreterin des Pastoralteams sprach ihren Dank aus. Sie betonte, wie wichtig es Gerhard Rauscher stets gewesen sei, genau hinzuhören und wirklich zuzuhören. Eine Qualität, die sein Wirken besonders geprägt habe.

Beim anschließenden Sektempfang im Gemeindesaal nutzen die Gemeindemitglieder die Gelegenheit, sich persönlich von Herrn Rauscher zu verabschieden. In dieser herzlichen Atmosphäre wurde nochmals deutlich, wie sehr er geschätzt wurde.

Die Gemeinde dankt Herrn Gerhard Rauscher für seinen großen Einsatz, sein stets offenes Ohr und wünscht ihm für seine Aufgaben in der Bischof-Moser-Stiftung alles Gute und Gottes reichen Segen.

Helga Jakubowski
Ehrenamtskoordinatorin

Rückblick auf unseren adventlichen Seniorennachmittag



In gemütlicher Runde kamen wir am 12. Dezember zusammen, um gemeinsam das Jahr 2025 ausklingen zu lassen. Bei Plätzchen, Stollen, Mandarinen und wundervoller Dekoration kam sofort Weihnachtsstimmung auf. Bei Kaffee und Tee entstand ein reger Austausch über die Vorbereitungen zu Hause: „Sind die Geschenke schon besorgt?“, „Steht die Weihnachtsdekoration?“ oder „Welche Plätzchensorten wurden dieses Jahr bereits gebacken?“ – es gab viel zu erzählen und zu lachen.

Den Anfang machte eine amüsante Geschichte zum Thema „Weihnachtskopfkrobatik“, die uns mal auf eine ganz andere Weise über den Stress und die Notwendigkeit von Freuden in der Adventszeit nachdenken ließ. Eine Besonderheit dieses Nachmittages war unser spontanes Krippenspiel. Dies funktionierte so, dass alles mit vollem Einsatz nachgemacht und nachgesprochen, was vorne von der Leiterin „dirigiert“ wurde – ein lebendiges und herzerwärmendes Schauspiel!

Passend zum Thema Weihnacht gestaltete jede Seniorin und jeder Senior ein kleines, buntes Papierlämpchen. Diese einzelnen Kunstwerke wurden zu einem großen, gemeinsamen Lichterkettenbild zusammengefügt. Zum Schluss sangen wir viele unterschiedliche Weihnachtslieder, bis die Dämmerung draußen langsam einsetzte.

Es war ein wundervoller Abschluss des Jahres 2025. Wir danken allen, die dabei waren und diesen Nachmittag mit so viel Herzlichkeit gefüllt haben!



Seniorennachmittag vom Januar



Unser erster Seniorennachmittag im Jahr 2026 hat bunt und zukunftsweisend gestartet. Bei Kaffee, Tee und einer vielfältigen Auswahl an Kuchen starteten wir gemütlich unsere kleine Runde. Den Anfang machte ein Gedicht zum Thema "Gute Vorsätze", dass uns dazu anregte, uns über Leitsätze für das neue Jahr auszutauschen.

Der zentrale Teil unseres Nachmittags waren die Erläuterungen über die aktuellen Entwicklungen in unserer Diözese Rottenburg-Stuttgart. Es wurden Fragen geklärt wie: Wozu braucht es Veränderungen in unserer Kirche? Was sollen Raumschaften werden? Was kann dieser Wandel für unsere Gemeinde bedeuten?

Nach diesen wichtigen Gesprächen wurde es bunt: Zusammen gestalteten wir ein Gemeinschaftsbild. Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin malte und schnitt einen kleinen Marienkäfer aus – als Symbol für Glück, das uns durch das Jahr begleiten soll.

Den Abschluss bildete ein ganz besonderer Segen. Jede Person bekam bunte Zuckerstreusel in die Handfläche und zeichnete ein Kreuz

hinein. Beim Essen der Streusel dachten wir an die Süße und die bunten Momente, die Gott für uns im neuen Jahr bereithält.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und diesen Nachmittag so lebendig gemacht haben!

Laura Stumbilich

Gemeindepraktikantin

Ein sehr gelungenes Dreikönigessen 2026

Das Dreikönigessen in Dreifaltigkeit entwickelte sich auch 2026 einmal mehr zu einem vollen Erfolg. Da an diesem Fest die Heiligen Drei Könige im Vordergrund stehen, bot der Festausschuss kindgerechtes Essen in Form von Schnitzel mit Pommes und Salat an, sodass unsere Sternsinger voll auf ihre Kosten kommen konnten. Für unsere vegetarischen Gäste hielten wir dieses Jahr Gemüseschnitzel vor.

Bei diesem Angebot war es beinahe schon klar, dass zahlreiche Gäste nach dem Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche ins Gemeindehaus strömten, um sich die verschiedenen Speisen munden zu lassen und auch aus anderen Gemeinden kamen Gäste zu uns nach Dreifaltigkeit. Zahlreiche Kuchenspenden rundeten das Angebot an diesem Tag ab, sodass kein Wunsch offenblieb.

Der Festausschuss möchte sich bei allen Leuten bedanken, die dieses Fest zu einem vollen Erfolg haben werden lassen und freut sich bereits heute auf das nächste Gemeindefest am Palmsonntag 2026.

Ulrich Becker

Öffentlichkeitsarbeit Festausschuss

Sternsingeraktion 2026 in Dreifaltigkeit: Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit

Andrea Naumann



Kinder aus aller Welt für Kinder in der Welt. Leuchtende Sterne des Miteinanders.

Quelle: www.pfarrbrief.de

Auch in diesem Jahr waren unsere Sternsingerinnen und Sternsinger wieder unterwegs und haben den Segen Gottes in die Gemeinde Dreifaltigkeit gebracht.

Bei uns zogen in diesem Jahr zwei Gruppen mit insgesamt sieben Kindern begeistert und hochmotiviert durch die Straßen. Der Schnee sorgte zusätzlich für große Freude bei den Kindern und verlieh der Aktion eine besondere Atmosphäre. Besonders schön war, dass die Kinder allesamt schon länger dabei und der Aktion treu geblieben sind. Dafür ein ganz großes Dankeschön.

Alle Beteiligten hatten großen Spaß und sammelten dabei insgesamt 3.712,03 €. Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender, die die Sternsinger freundlich empfangen und unterstützt haben.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch beim Oberbürgermeister sowie die Teilnahme am Neujahrsempfang der Stadt Sindelfingen. Dies war für die Kinder ein besonderes Erlebnis und eine schöne Anerkennung ihres Engagements.

Dass wir nicht alle Haushalte besuchen konnten, die sich angemeldet hatten, war der einzige Wermutstropfen. Auch die Kinder selbst fanden

das sehr schade. Deshalb wünschen sie sich für das nächste Jahr, dass noch mehr Sternsingerkinder unterwegs sein werden.

Herzlichen Dank auch an Sibylle von Schaper und Susanne Ruess, die die Sternsingeraktion wieder mit viel Zeit und Freude organisiert und begleitet haben und damit für ein gutes Gelingen gesorgt haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Sternsingeraktion im nächsten Jahr und hoffen auf viele neue Kinder, die diese Aktion unterstützen wollen.

Helga Jakubowski
Ehrenamtskoordinatorin

✱ „Wir kommen daher aus dem Morgenland ... “ ✱



sangen dieses Jahr wieder vom 03.01. bis einschließlich 07.01. 22 Kinder mit ihren Begleiter:innen, die sich als Sternsinger:innen rund um den Goldberg auf dem Weg machten.

Mit ihrem Gesang und den Worten „Christus mansionem benedicat“ („Christus segne dieses Haus“) brachten sie den Menschen auch bei Minusgraden Freude und den Segen ins Haus.

Unter dem Motto
„Schule statt Fabrik

– *Sternsingen gegen Kinderarbeit*“

steht in diesem Jahr Bangladesch besonders im Fokus der Aktion.

Die in diesem Jahr gesammelten Spenden in Höhe von ca. 4981€ stellen somit ein riesiges Zeichen engagierter Kinder für Kinder Not dar.

Zu den Highlights in diesem Jahr zählten das Singen am Bolzplatz am Entensee und am Berlinerplatz sowie der ökumenische Gottesdienst, bei dem die gesamte Kollekte der Sternsinger:innen Aktion gewidmet wurde. Ein weiteres Highlight war der Rathausbesuch. Hier wurden die Sternsinger:innen vom Oberbürgermeister Markus Kleemann sowie dem Ersten Bürgermeister Christian Gangl empfangen.

Die mit Abstand beliebteste Hausnummer der Kinder dieses Jahres: 67 (gesprochen: six-seven).

Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen Kindern, ihren Begleiter:innen und Eltern.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Karolin Lischka. Als Lehrerin der Realschule am Goldberg behandelt sie nicht nur das Thema Sternsinger:innen im Unterricht:

Sie motivierte eine Vielzahl ihrer Schüler:innen sich für diese Aktion zu engagieren. Für ihre und die Unterstützung ihrer Schüler:innen sind wir zutiefst dankbar.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die den Sternsinger:innen mit offenen Türen warmherzig und voller Freude empfangen haben und durch ihre Spende Kindern in Not helfen.

Michele Jantos

Filmeabend im Gemeindehaus Dreifaltigkeit



Am Sonntag, 21.12.2025 haben wir uns zum Filmnachmittag im Gemeindehaus Dreifaltigkeit getroffen. Wir haben die Weihnachtsgeschichte von „The Chosen“ angeschaut. Die Ministranten haben sich um das leibliche Wohl gekümmert und Popcorn, Nachos und Getränke verkauft. Das war eine schöne Einstimmung auf Weihnachten und alle Teilnehmenden waren sich einig, dass muss wiederholt werden.

Annette Stroh
Kirchengemeinderat Dreifaltigkeit

„Exerzitien im Alltag“

„gespannt“ - so lautet der Titel der 4-wöchigen „Exerzitien im Alltag“, die in unserer Gesamtkirchengemeinde in Sindelfingen während der Fastenzeit angeboten werden. Sie eignen sich für alle, die ihren Glauben vertiefen wollen.

Sie nehmen sich, über 4 Wochen hinweg, jeden Tag etwa 20 Minuten Zeit zum Innehalten und Beten - und reservieren am Abend 10 Minuten Zeit für einen Tagesrückblick. Schriftliche Anleitungen erleichtern diese Gebetszeiten. Passende Lieder sind auf Wunsch über einem QR - Code abrufbar.

Die einzelnen Wochenthemen lauten:

- 1. „gespannt“ - zwischen Innen und Außen.**
- 2. „gespannt“ - zwischen Licht und Dunkel.**
- 3. „gespannt“ - zwischen mir und Anderen.**
- 4. „gespannt“ - zwischen Kampf und Kontemplation.**

An fünf Montagabenden, von 19.30 Uhr bis höchstens 21.15 Uhr, treffen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Einführung in die jeweilige Woche und zum Erfahrungsaustausch. Diese Treffen sollten Sie als verbindliche Termine ansehen und möglichst auch wahrnehmen.

- 1. Treffen: Montag, 23.02.2026 (Materialausgabe und Einführung)**
- 2. Treffen: Montag, 02.03.2026**
- 3. Treffen: Montag, 09.03.2026**
- 4. Treffen: Montag, 16.03.2026**
- 5. Treffen Montag, 23.03.2026 (Abschlussabend).**

Sie sind herzlich eingeladen, Ihren persönlichen Glaubensweg zu vertiefen. Es lohnt sich! Am ersten Treffen (23. Februar) wird das Exerzitien-Heft mit den Impulsen für jeden Tag ausgegeben. Die Kosten für dieses Heft betragen 8 €. Bitte das Geld möglichst passend mitbringen.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf neun Personen begrenzt; es gilt die Reihenfolge der Anmeldung.

Diese „Exerzitien im Alltag“ werden begleitet von Ingrid Wedl, Geistliche Begleiterin und seit 2023 Pastoralreferentin im Ruhestand. Bitte melden Sie sich bis 23. Februar bei ihr, telefonisch unter 07031/81.20.86 oder per mail unter wedl@posteo.de.

"Bibelgesprächsabend „Lauschen mit der Seele“:

Wir betrachten gemeinsam das Evangelium des darauf folgenden Sonntags. Eigene Bibel bitte mitbringen. Kostenloses Angebot. Ohne Anmeldung, einfach kommen. Leitung: Ingrid Wedl, Pastoralreferentin i.R. und Geistliche Begleiterin.

Wann: Donnerstagabend, 5. Februar, von 19.30 – 21.00 Uhr.

Wo: 71065 Sindelfingen, Hauffstr. 15. Bei Fragen: [07031/81.20.86](tel:07031812086) oder wedl@posteo.de.

Im März wird anstelle des Bibelgesprächsabends die Reihe "Exerzitien im Alltag" angeboten, an fünf aufeinander folgenden Montagabenden, ab dem 23. Februar, ebenfalls von 19.30 - 21 Uhr. Anmeldung / Rückfragen ebenfalls bei Ingrid Wedl.

Vorträge:

Donnerstag, 05.02.2026 **16:00 Uhr** Sindelfingen.Stadt.Geschichte.
„Als es keine Stunde Null gab“ Referent: Horst Zecha

Exkursionen:

Donnerstag, 26.02.2026 Kunstverein Wagenhallen, Stgt. mit Führung
Besichtigung der Atelierräume

Wanderungen:

Dienstag, 10.02.2026 Nagold, Bergtour rings um Nagold (schwer)
Mittwoch, 25.02.2026 Wanderung rund um Kirchheim Neckar

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich!

Nähere Einzelheiten sind dem Programmheft oder der Homepage unter
www.goldberg-seniorenakademie.de zu entnehmen.

In gewohnter Weise findet die PC- und Smartphone-Beratung jeweils
dienstags (wöchentlich) und donnerstags (14-tägig) statt. Anmeldung ist
erforderlich.

Unabhängig davon bietet die „Individuelle PC-Hilfe“, weiterhin seine Be-
ratungen nach telefonischer Termin-Vereinbarung an unter der Telefon-
Nummer 07031-6189956.

Wer noch nicht das neue Programmheft 1. Hj. 2026 hat – es liegt in al-
len Kirchen der Stadt aus sowie im iPunkt, Rathaus, Bücherei und sons-
tigen bekannten Orten.

Franz Kugler
Goldberg-Seniorenakademie

Kontakte Zur Hl. Dreifaltigkeit und St. Maria

Pfr. Grace Divin, Ngoma

☎ 8195792 oder 0173-4054380 ✉ GraceDivin.Ngoma@drs.de

Cornelia Radi, Familienreferentin

☎ 8195793 oder 0176-65621036, ✉ Cornelia.Radi@drs.de

Helga Jakubowski, Ehrenamtskoordinatorin

☎ [0151-26100422](tel:0151-26100422) ✉ Helga.Jakubowski@drs.de

Walter Wedl, Krankenhausseelsorger

☎ Pforte: 98-0, ✉ Walter.Wedl@drs.de

Unsere Pfarrbüros:

Zur Hl. Dreifaltigkeit, Bleichmühlestr. 11, 71065 Sindelfingen

Jessica Frazzetta-Ribillotta, ☎ 814840, 📠 870919

✉ dreifaltigkeit.sifi@drs.de, Homepage: www.dreifaltigkeit-sindelfingen.de

☎ Hausmeister in Dreifaltigkeit, Herr Ribillotta: 0151-18943495

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch 09.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag 09.30 – 11.30 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag 09.30 – 11.30 Uhr

Bankverbindung:

Kath. Pfarramt Dreifaltigkeit, Kreissparkasse Böblingen

IBAN: DE75 6035 0130 0003 0080 30, BIC: BBKRDE6BXXX oder

Kath. Gesamtkirchengemeinde, Kreissparkasse Böblingen

IBAN: DE09 6035 0130 0003 0012 64, BIC: BBKRDE6B,

Verwendungszweck: Dreifaltigkeit

St. Maria, Königin des Friedens, Goldbergstr. 26, 71065 Sindelfingen

Valentina Mestrovic, ☎ 4698101, 📠 4698102

✉ stmaria.sifi@drs.de, Homepage: www.st.maria-goldberg.de

☎ Hausmeister in St. Maria, Herr Bald: 41059-13

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr und 15.30 – 17.30 Uhr

Bankverbindung:

Pfarramt-Konto IBAN: DE94 6035 0130 0003 0022 56, BIC: BBKRDE6BXXX